

Medieninfo

Köln, 23.03.2022

Nachfolge muss zügig geklärt werden!

Am 7.3. informierten wir von Seiten des Vereins EL-DE-Haus, Förderverein des NS-Dokumentationszentrums der Stadt Köln, die Öffentlichkeit über die andauernde Nicht-Besetzung der vakanten Direktor*innen-Stelle im NS-Dok.

Daraufhin erhielten wir eine Vielzahl von Rückmeldungen, sowohl von Seiten der Vereinsmitglieder, als auch aus den Reihen der interessierten Öffentlichkeit, die ihre Besorgnis hierüber ausdrückten.

Der Dringlichkeitsantrag zur sofortigen Besetzung dieser Stelle, am 8. März im Kulturausschuss von Bündnis 90/Die Grünen, CDU und Volt eingebracht und dem sich SPD und Linke angeschlossen hatten, wurde kurzfristig und ohne Begründung zurückgezogen. Für uns unverständlich.

Unser Gespräch mit dem Beigeordneten Herrn Charles, um das wir seit Anfang Januar gebeten hatten, konnte in der vergangenen Woche stattfinden. Auf unsere Nachfragen wurden wir informiert, dass eine „Neuausschreibung“ in ein, zwei oder auch drei Monaten erfolgen könnte, wenn es denn bis dahin „ein abgestimmtes Konzept zur historischen Mitte“ gäbe!

Wir fordern - wie die Initiator*innen des Antrags aus dem Rat der Stadt - eine umgehende Besetzung der vakanten Direktor*innen-Stelle im NS-Dok, und zwar auf der Basis der Ausschreibung dieser Stelle vom vergangenen Jahr, bei der lediglich die Vorstellungsrunde noch fehlt.

Es darf nicht sein, dass die bisher außerordentlich erfolgreiche Arbeit des NS-Dok und seine Reputation zur Verfügungsmasse im Zusammenhang mit einem noch zu entwickelnden Konzept der „Historischen Mitte“ werden.

Martin Sölle Claudia Wörmann-Adam

Diese Forderung wird unterstützt von:

Gerhard Baum, Bundesinnenminister a.D.

Rolly Brings, Musiker

Prof. Dr. Jost Dülffer, Historiker

Irene Franken, alternative Ehrenbürgerin von Köln

Dr. Ulrich Soénius, Historiker

Dr. Martin Stankowski, Publizist

Dr. Wolfgang Uellenberg van Dawen,

Sprecher Kölner runder Tisch für Integration

Arsch huh

Köln stellt sich quer



Verein EL-DE-Haus e.V.



Förderverein des
NS-Dokumentationszentrum
der Stadt Köln

c/o NS-DOK der Stadt Köln
Appellhofplatz 23-25
50667 Köln

Vorsitzende:

Martin Sölle

Claudia Wörmann-Adam

Mail : EL-DE-Haus@web.de

Homepage:

www.el-de-haus-verein.koeln

Vereinsregister beim AG Köln 9802

Spendenkonto

Sparkasse KölnBonn

IBAN DE 03 3705 0198 0008 1922 05

BIC COLSDE33